



**Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.**

Der **„Leipziger Tageblatt“** veröffentlicht am einen Schreiben der Direction der **Saale-Eisenbahn-Gesellschaft** einige Details, denen wir folgendes entnehmen: Der Güterverkehr ist von Monat zu Monat im Allgemeinen gestiegen. Am 30. Juni 1894 betrug der Güterverkehr im Monat 5040, im September 10,808 und im October 10,988 Tonn. Der Personenverkehr war sehr lebhaft, im Winter (September) 11,882, im October 10,249 Tonn., hat aber im Mai 17,782 und August 17,227 Tonn. ergeben. Die Differenzen mit dem Bauconventum sind noch nicht definitiv erledigt, werden aber voraussichtlich in kurzer Zeit und zwar in einer vollständig beide Theile betreffenden Weise ihre Erledigung finden. Die noch zu gewährenden Baugelder werden gegen Präsentation des ersten Dividendencheines in der ersten Hälfte des nächsten Jahres gezahlt werden. Von einem Bericht auf die Baugelder wegen mangelnder Baarmittel ist keine Rede, da die Baarmittel für dieselben vom Bauconventum zu beschaffen sind. Bezüglich der Dividende pro 1874 läßt sich jetzt noch nichts bestimmen. Bezüglich der Dividende pro 1874 läßt sich jetzt noch nichts bestimmen. Abgangspart und Maschinen werden im nächsten Jahre veräußert beziehungsweise vermehrt. Eine Capitalaufnahme hierzu ist noch nicht gemacht worden.

**Berlin, 8. Dec.** (Nach Ermittlungen des königlichen Polizeipräsidenten.) Weizen 50 Rogg. 2 Tbr. 27 Egr. — Pf. bis 3 Tbr. 15 Egr. — Pf. Roggen 2 Tbr. 19 Egr. 8 Pf. bis 3 Tbr. 7 Egr. 6 Pf. Hafer 2 Tbr. 18 Egr. — Pf. bis 3 Tbr. 7 Egr. 6 Pf. Heu pr. 1000 Pfd. 1 Tbr. 5 Egr. — Pf. bis 1 Tbr. 17 Egr. 6 Pf. Stroh pr. 1000 Pfd. 1 Tbr. 1 Egr. 3 Pf. bis 1 Tbr. 5 Egr. 6 Pf. Erbsen pr. 5 Vter 12 Egr. 6 Pf. bis 1 Tbr. 5 Egr. 6 Pf. Binsen pr. 5 Vter 15 Egr. 6 Pf. bis 1 Tbr. 5 Egr. 6 Pf. Linen pr. 5 Vter 15 Egr. 6 Pf. bis 1 Tbr. 5 Egr. 6 Pf. Kartoffeln pr. 5 Vter 2 Egr. 6 Pf. bis 3 Egr. 6 Pf. Rindfleisch pr. Hund 5 Egr. — Pf. bis 7 Egr. 6 Pf. Schweinefleisch 6 Egr. — Pf. bis 7 Egr. 6 Pf. Hammelfleisch 4 Egr. — Pf. bis 7 Egr. 6 Pf. Kalbfleisch 4 Egr. — Pf. — 7 Egr. 6 Pf. Butter 11 Egr. — Pf. bis 15 Egr. 6 Pf. Eier pr. Hundel 8 Egr. — Pf. bis 9 Egr. 6 Pf.

**Magdeburg, 9. Dec.** (Privatbericht.) Weizen 60—66 Tbr. Roggen 56—62 Tbr. Gerste 60—70 Tbr. Hafer 64—68 Tbr. pr. 1000 Pfd. Kartoffelspiritus 3. Vocantare zu den ersten Forderungen (samer Verkauf), Termine Jan. loco ohne Faß 169 1/2 pr. 100 Pfd., ab Bahn 1/4 Tbr. des., December 191/2 Tbr. pr. 1000 Pfd. mit Uebernahme der Gebude a 1 1/2 Tbr. pr. 100 Pfd. Weizenspiritus niedriger. loco 169 1/2 a 1/2 Tbr.

**Deutsche u. ausländische Fonds u. Staatspapiere.**  
Staats-Anleihe 105 1/2 B  
Göln-Anleihe 105 B  
do. 40/—  
Sächs.-Schatz-Anleihe 91 1/2 B  
Präm.-Anleihe 1855 129 B  
Anw. u. Rheinl. Anleihe 87 1/2 B  
Sächs. Staatsb. 40/—  
Sächs. Rentenbr. 40/—  
Sächs. Präm. Anleihe 106 1/2 B  
Deutsche Gr. u. Pfdbr. 101 3/4 B

**Eisenbahn-, Stamm- und Stamm-Prioritäts-Ketten.**

**Berg-Märkische 84 B**  
Berlin-Hamburger 140 1/4 B  
Berlin-Görlitzer 78 1/2 B  
do. Stamm-Pr. 100 B  
Berlin-Domburger 133 B  
Berlin-Potsdamer-Regb. 92 1/2 B  
Berlin-Stettiner 128 a 28 1/2 B  
Balt.-Brenn. 26 1/2 B  
do. Stamm-Pr. 48 1/2 B  
Magdeburg-Halbstr. 98 1/2 B  
do. Stamm-Pr. B. 72 1/2 B  
do. C. 100 1/2 B  
Magdeburg-Deutscher 75 1/2 B  
do. Lit. B. 92 1/2 B  
Nordhausen-Erfurter gar 52 B

**Eisenbahn-, Prioritäts-Ketten und Obligationen.**

**Berg-Märkische 100 B**  
Berlin-Anhaltische —  
do. — 100 1/2 B  
Berlin-Domburger 84 B  
Berlin-Potsdamer —  
do. Lit. C. 40/—  
do. Lit. D. 40/—  
Eisen-Ind. I. E. 4 1/2 B  
do. II. E. 5 1/2 B  
do. III. E. 4 1/2 B  
Balt.-Brenn. 26 1/2 B  
Balt.-Potsdamer 50/—  
Magd.-Halbstr. 41 1/2 B

**Bank- und Inhaberprioritäts-Ketten.**

**Deutscher Bank 153 1/2 B**  
do. Reichsbank 161 1/2 B  
Diskont.-Comm. 182 1/2 B  
Geraer Bank 107 1/2 B  
Görlitzer Bank 111 1/2 B  
Görlitzer Credit-Bank 115 1/2 B  
Magdeburg. Reichsbank 107 1/2 B  
Meininger Credit-Bank 97 1/2 B  
Oest. Credit 139 1/2 B  
Preuss. Bank 161 B  
Preuss. Bodencredit-Bank 110 1/2 B

**Geld-Sorten und Banknoten.**

**Imperial 4 —**  
Ducaten 4 —  
Preuss. Banknoten pr. 100 Th 18 1/2 B  
Oesterr. pr. 150 Kr. 9 1/2 B  
do. Silbergulden 97 B

**Eisenbahnfahrten.**

Abfahrt von Halle nach:  
Magdeburg 5,42\* 7,52\* 9,51\* 1,34\* 4,17\* 6,1\* 7,30\* 8,55\* 2,1\*  
Nordh.-Görlitz 6,37\* 8,15\* 10,47\* 1,23\* 2,77\* 5,54\* 7,51\* 9,28\* 10,52\*  
Nordh.-Görlitz 6,37\* 8,15\* 10,47\* 1,23\* 2,77\* 5,54\* 7,51\* 9,28\* 10,52\*  
Sora 8,18\* 1,86\* 6,13\*

**Thüringen 5,45\* 7,52\* 10,12\* 11,41\* 1,53\* 8\* 10,40\***  
Berlin 4,35\* 5,30\* 9,8\* 1,40\* 5,00\* 6,10\* 9,5\*

**Ankunft in Halle von:**  
Magdeburg 6,27\* 8,9\* 10,42\* 1,13\* 1,52\*\* 5,40\* 7,37\*\* 9,18\* 10,46\*  
Nordh.-Görlitz 7,29\* 1,14\* 5,39\* 8,45\*  
Sora 7,51\* 1,4\* 7,42\*

**Mittwoch-Sinfonie-Concert im neuen Theater.**

Daß der alte Vater Saydn in den Concerten unserer Tage immer nur wie ein lieber Hausfreund aufgenommen wird, dem die Hausgenossen gerade so lange gut find, wie er Confect in den Taschen trägt — diese Bemerkung Robert Schumann's ist nicht so unbedeutend, wie sie anfangs erscheint. Was ist der Soldat mit Pöpp und Leibrock, dem sein Vaterbeut und der große Patronenkaliber, das ist ein so tolles Substantiv in der Musikwelt und im friedlichen Privat und Alles mit einer so unanbaren Ruhe dargestellt, wie unangeführte's Orchesterleiter. Und doch mußte erst Hadyn seine Militär-Sinfonie schreiben, die Beethoven mit seiner Eroica in seine Musik allzu stark annahm. Das ist der Soldat mit Pöpp und Leibrock, der so correct und classisch ist, wie Einer, von Grund aus furcht haben, der er sich weiter waagen darf. Die Ausführung war bis auf einige vertheilte Einträge im Allegretto, gut und es that wohl, dasjenige Musik zu hören — sie hat den Geist in dem besten Zustande gebracht. Als Nocturne für Solo brachte man und Verdi's neue Nocturne für Solo, die sehr schön war, aber mit einer so warmen Anerkennung aufgenommen wurde, wie wir in seinem Geburtsort (!) für ihn selten fanden. Leider, denn das war die Nocturne, an der sich auch noch viele Geschickter erbauden werden. Die Nocturne ist auf Geheiß herrlichen Text: „Wie Maria, Meer und Himmel ruhen und bringt so frisch und heilig in das Herz, daß es ein fremd und fange: da ist der lebhafteste Hochgefühl der Welt.“ Es geht eben Dinge in der Musik, über die man weiter gar nicht urtheilen darf, die von einer solchen Partitur strahlen, die nicht die Welt kommen konnte! — und jeder gute Musiker muß und diese Minorenschönheit ist ein Charakteristikum von Franz. Das Largo ist ein alter Robert Franz, nur um neu — Von Dürer'sten hören mit dem „Porgelli“ abentheuerlich schön, und die „Lulligen Weiber von Wien“ der Letztere in ihrem unaufrichtigen Humor vertheilt ihre Wirkung nicht; es gibt keine Kunst, die von der feinen, wie hellenweise grotesken Komik nicht beirrt wird, die nicht mit der Frau Ruth lachte, wie sie den „alten, lieben Hans Fallhal“, das tapauenen und hochgepöhlte „narre“. Der Kapelle unsern Dank — in nächster Woche haben wir Orchester zu erwarten bei Gelegenheit der „Koch- und em-gener“. Das Programm hoffen wir baldigst zu bezeichnen.

**Drnithol. Central-Vereins f. Sachsen u. Thüringen.**  
Diejenigen Mitglieder, welche nicht für Auflösung des Vereins stimmen, sowie alle, welche sich mit der Vereinslage bekannt machen wollen, werden zu einer Versammlung

**Freitag den 11. December Abends 8 Uhr**  
im „Goldenen Ring“ hierdurch eingeladen.

**3. A. Geseck, Herrmann, Müller, Tittel.**

**Veftalozgi- und Lehrer-Verein**  
„Halle und Umgegend.“

**Generalversammlung** Sonnabend, den 12. hüg. Nachmittags 3 Uhr im „Margraf“, Brüderrstraße 9.

**Tagesordnung:**  
a) **Veftalozgi-Verein:** 1. Bericht über den Stand des Vereins. 2. Mittheilung der Prüfungs-Commission, die Vereinsliste betreffend. 3. Beschlußfassung über die zu bewilligenden Unterstüzungen pr. I. Semester. 4. Mittheilungen.  
b) **Lehrerverein:** 1. Referat über die Wittwenkasse. 2. Der deutsche Pensionenverband für Lehrer. 3. Alterszulagen. 4. Wahl eines Vorstandemittgliedes.

**A. Kummer. R. Tittel.**

**Holz-Auction.**

**Donnerstag den 17. d. Mts.** Vormittags 10 Uhr sollen in dem **Sünderhofischen Garten** zu Geißelsdorflich:

- 31 Stück Eichen,
- 56 „ „ Nüßern,
- 17 „ „ Weiden,
- 1 „ „ schwarze Pappel,
- 1 „ „ Birke.

größtentheils Augspol, auf dem Stamme meistend unter den im Termine selbst bekannt zu machenden Bedingungen veräußert werden. **3. A. G. Erfarth.**

**Pappel-Verkauf.**

Am 17. d. M. sollen bei Friedeburger Güte in der sogenannten **Altegrund 180 Stück Pappeln** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistend verkauft werden. **W. Lude.**

**Wagen-Verkauf.**

Ein guter dauerhafter Hühnenwagen (Zweispänner) und ein leichter Viererwagen stehen zum Verkauf bei **Kühne in Lebendorf.**

Eine **Geschulde** von 100 □ Ruthen Größe, in schöner Lage, in der Nähe des Bahnhofs ist zu verkaufen. **C. Dönts, Zimmermeister.**

**Elegante Kinderstulzen** und ein **Hegenbockwagen**, passend zu **Weihnachtsgeschenken** stehen zu verkaufen. **Lanwehrstraße 18.**

**Heu.**

Bestes thüring. Heu, gepresst und los, offerirt in grösseren und kleineren Posten.

**Hermann Potzelt.**

**Malzkeime** in frischer Waare offerirt billigst **Hermann Potzelt.** (Drei Kugeln.)

**2 Frettschen**

Zu Jagd auf Kaninchen werden zu kaufen gesucht. Anfragen unter „Frettschen“ nehmen die Exped. der Saale-Zeitung entgegen.

Ein neuer **Press-Wagen** und ein neuer **Sandrollwagen** ist zu verkaufen **Wörtschtor 1.**

Ein vollständiges **Klempner-Werkzeug** ist zu verkaufen. Zu erfragen in der **Annoucen-Expedition von J. Barck & Co.,** gr. Ulrichstr. 47.

Einem neuen **Reidersecretair**, **Reidersecretair** und **Reidersecretair** billig **L. Hädicke,** Ackermeister, Steinweg 43/41.

Zwei fette **Pandfische** stehen zum Verkauf in B. Bäcker gr. Wallstr. 13/14. **Weihnachtsgeschenke.** 2 allerleibige junge Seidenwäse, (riestl. Art), 3—5 Stück verl. kl. Klausstr. 6, 1/2 Nr.

**Brüderstraße 16** ist ein **Kaben** zu verm. **Platz, Brüderstr. 17** im Conitour.

Ein herrschaftl. **Hauss** mit **Gindefst** u. **Garten**. Preis 8000 Th. Ich mit 6 pSt. verzinst. ist mit 2000 Th. Anzahlung zu verk. **Schmerck 13 L.**

Zu vermieten: 2 **feinere Wohnungen**, jede von 6 Zimmern, mehrere Kammern u. s. w., 1 dergleichen von 3 Stuben, 2 Kammern u. s. w. **Wörtschinger 9a.**

Stube mit Bett sofort zu vermieten an der **Wörtschstraße 3.**  
Anst. Schlafst. offen **Schmerckstraße 3.**  
Anst. Schlafst. offen im **Winterhof 2 Tr.**  
Ein **querschnitts Gelepar** in **Haussmannsstellung** gel. **Wörtschinger 9a.**

Seute **Mittag** vom **Bahnhof** bis **Randische Thor** eine **Verbede** verloren. **Ausgehenden** **Wärmelichter** 3.  
Ein **Wädden** sucht **Stellung**, **vielfache** kann **dreimal** täglich **füllen.**  
**An der Halle 15, 1 Tr.**

**Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.**

**Haasenstein & Vogler,**

**Halle a/S., Leipzigerstraße 102,**

empfehlen ihre Dienste zur prompten Beforgung von Aufträgen jeder Art an alle Abteilungen der Welt zu deren tarifmäßigen, d. h. den Preisen die man bei direkter Aufgabe am Orte des Ereignisses zu zahlen haben wird.

==== Geschäftsprogramm und Zeitungs-Verzeichnisse auf Verlangen gratis u. franco. =====

**Die Kartoffelfüchse.**

Einlehnung: verschiedene der schönsten Kartoffelsorten, **Barck & Co.** HALLER STRASSE 102. KEINE SPESSEN. ORIGINAL PREIS. ANNONCEN-EXPEDITION. prompt, reell und discrett!

Gute **Novellen, Dichtungen, gutgeh.** wie **Hermann u. Dor.** m. **Wid. sein 5 Egr.**, das **gebildete Leben, Miralieder, Prachtstücke** nur 4 Egr.!! **Geißel's** und **Schiller's** **Leben** 26 Egr. für **Frauen und Mädchen**, **historische** **Geschichtsbücher, Kriegsgefühle, Album, Cetera.** **Gelehrsamkeit** 3 Bde. 25 Egr. fl. 4 Egr. **Witzgeich** von **Hotter** 6 gebd. 28 Egr. **Witzgeich** von **Hotter** 6 gebd. 28 Egr. **Witzgeich** von **Hotter** 6 gebd. 28 Egr. **Witzgeich** von **Hotter** 6 gebd. 28 Egr.

**Worträth** in allen **Buchhandlungen: Halle, Pfeffersee Buchh., Tausch & Behrens; Giesebach, Kuhn'sche Buchh.; Wersbinger bei F. Stollberg; Weipenfeld bei C. Prange; Raumburg bei J. Donrich; Zeitz bei A. Huch; Delitzsch bei R. Pabst.**

Ein **Lehrer** erhält **Privat- und Nachhilfsstunden** in allen **Gymnasialclassen.** **Adr. S. Dr. H. durch die Annoncen-Expedition von Rud. Mosse, Brüderstrasse 11, erbeten.**

**Pianosorte** werden **gut** **gestimmt** und **reparirt** von **D. Ruhnke,** Instrumentenmacher, **Ritterg. 13, 2 Tr.**

**Musik-Bestellungen.**

**zum 2. und 3. Weihnachts-Feiertage** und **Neujahr** nimmt **noch** entgegen **Louis Muth,** gr. Rittergasse 2.

**Bräutlein Friederike Besser** (Schulze) zu ihrem **heutigen** **Geburts-tage** ein **brumal** **donnerstags** **Beisehof,** so daß die **guten** **Christtage** **wartet** und **die** **Spinnerei** **ziert.** **S. J. K.**

**Kühler Brunnen.** Freitag den 11. December **Taufränchen.** Der Vorstand.

**Dankagung.** Ich sage allen Denen, die den Sarg meines lieben Mannes so reichlich mit Kranzen und Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, meinen besten Dank. **Frau Louise Puls geb. Beerenz**

**Rodrigchen** den 6. Decbr. 1874.